

Was aus den Bonzenresten noch zu verwerten ist!

Autor(en): **Büchi, Werner**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **75 (1949)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

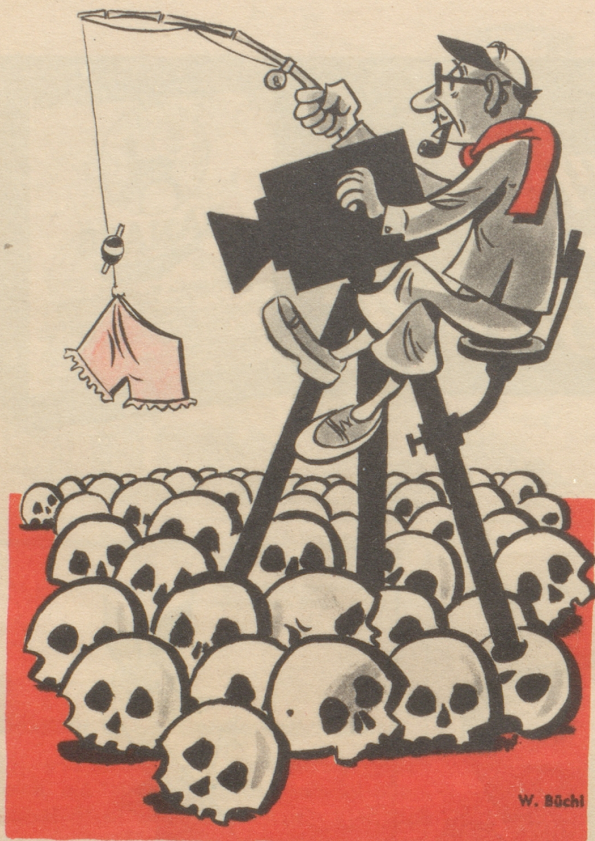
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

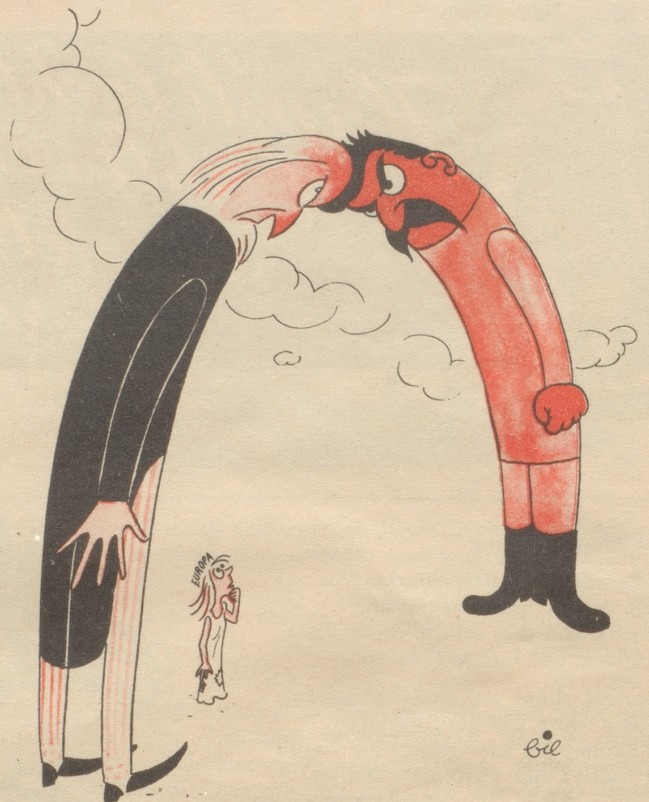
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die „Furche“ berichtet, daß eine amerikanische Filmgesellschaft einen Sensationsfilm „Adolf Hitler und Eva Braun“ drehen will.

Was aus den Bonzenresten noch zu verwerten ist!



DIE BRÜCKE

Neue Verkaufsschlager

(Auszug aus einer Preisliste)

Elektrischer Strahler, Volksmodell. Parabolreflektor aus Aluminium, einfache Ausführung. Ohne Stecker, Zuleitungskabel und Heizkörper. Fr. 23.95

Strahler, Luxusmodell. Reich verchromte Ausführung; an Stelle des Heizkörpers Vorrichtung zum Aufstellen einer Photographie. Dieser sehr beliebte Apparat ist ein Schmuck jedes gepflegten Heimes. Im modernen Salon ersetzt er vorteilhaft die veralteten Cheminéeattrappen. Fr. 58.45

Elektrischer Heizofen, Großflächenstrahler. Prägeverzierung in Bündner Heimatfilmuster. Mit eingebautem Zeitschalter, der den Ofen vom 1. Oktober bis 31. März ausschaltet. Zehn Jahre Garantie für zuverlässiges Abschalten! Fr. 72.80

Elektrischer Heizofen, wirklich heizend! Mit Ausschalter wie oben. Mit eingebautem, geruchlosem Petroleumbrenner, der während der Sperzeit automatisch in Betrieb gesetzt wird. (Brennöl und passender Lagertank mit einem für 5 Monate ausreichenden Fassungsvermögen kann auf Wunsch vermittelt werden.) — Nur so lange Vorrat Fr. 194.90

In allen Preisen ist die Luxussteuer inbegriffen! Hi

Vom Weintrinken

Im Nationalrat erklärte ein Redner, für viele Schweizer sei das Weintrinken ein sakraler Ritus.

Seither sagt mein Freund nicht mehr: «Chomm, mer gönd no schnell zum ene halbe Liter!», sondern: «Göm-mer no schnell zum ene sakrale Ritus?» fis

Alles ist relativ

Wie ich, in den letzten Winterferien, durch die Promenade schlendere, haut mich plötzlich ein kleiner English-boy an: «I beg your pardon, sir, how many centimes are in a franc?» Ich erwiderte: «A hundred» und dann noch «it's very simple in Switzerland». Worauf er: «Oh no, four farthings in a penny, that's much more simple!» Eg.

Altersasyl


Ein Bauer kommt zum Arzt. Die eifrige, vielbeschäftigte Arztgehilfin schiebt ihn ins Wartezimmer, mit der Aufforderung, sich gleich auszuziehen. Damit es dann nicht zu lange gehe. Endlich tritt der Bauer im Hemd vor den Arzt: «U de, wo fählt's?» fragt der Arzt. — «Aparti niene», erwidert der Bauer, «i ha nume welle frage, ob Dir hür o wider Wedele näämtet!» G. M.



Alex Imboden
Bern
Neuengasse 17 Telefon 21693
Nähe Café Ryfli-Bar
Au 1^{er} pour les gourmets!
Walliser Keller Bern



CINZANO
TORINO



Willy Dietrich
Bern
Nähe Walliser Keller
Café RYFFLI-Bar